

Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Lokal,
Eingang Plauzengasse № 385.

No. 24. Mittwoch, den 29. Januar 1840.

Ungemeidete Fremde.

Angelommen den 27. Januar 1840.

Herr Gutsbesitzer Hein nebst Familie von Kl. Subkau, log. in den drei
Möhren. Herr Kaufmann Riedel aus Königsberg, log. im Hotel de Thoren. Herr
Kaufmann Siecke von Scolpe, die Herren Gutsbesitzer Welschau nebst Frau Ge-
mahlin vom Danz. Hause, Teschner nebst Bruder von Jungfer, Mandt nebst Famili-
e von Kl. Ständer, log. im Hotel de Leipzig.

Bekanntmachung.

1. An Stelle des nach 6-jähriger Verwaltung auf sein Ansuchen vom Amte
entbundenen Bezirksvorstehers Herrn Johann Christian Mischke, ist der Büchsen-
messer Herr Johann August Dirks, in der Sandgrube № 465. wohnhaft,
zum Vorsteher des 28ten Bezirks ernannt worden.

Danzig, den 18. Januar 1840.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

Entbindung.

2. Heute Morgen um 5 Uhr wurde meine liebe Frau geb. Alberti von ei-
ner warten Knaben glücklich entbunden. Dieses beebrt sich in Stelle besondere
Wiedlung seines Freunden und Bekannten ergebenst anzugezeigen

Danzig, den 28. Januar 1840.

Gottlieb Gräfe.

Todesfälle.

3. Heute Abend 10 Uhr starb an den Folgen der Entbindung meine innig geliebte Frau, Caroline Elisabeth Auguste geb. Schmid im 39sten Lebensjahr. Tief gebeugt beweine ich in Ihr der Verklärten die liebendste Gattin, wie die sorgsamste, treueste Mutter meiner Kinder. Pietsch,

Danzig, den 27. Januar 1840.

Negierungs-Sekretair.

4. Heute Morgen 6½ Uhr starb nach 3monatlichem Leiden im 18ten Lebensjahr, mein guter Sohn Emil an den Folgen der Schwindsucht.

Es dient um stillle Theilnahme

Noeber,

Danzig, den 27. Januar 1840.

Steuer-Inspector.

5. Gestern Abend 7½ Uhr starb unser gutes Söhnchen Johann Wilhelm — mein lieber Bruder — vier Jahre alt, an der Kopfsentzündung. Nur wer ihn gekannt kann kann sein Schmerz ermessen.

E. W. Labuda

Fischenthal, den 28. Januar 1840.

nebst Frau und Tochter.

Anzeigen.

Nachener und Münchener

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Unterzeichnete bezieht sich auf die bereits publicirte Erklärung der Direction, wonach den Hypothek-Gläubigern der bei dieser Gesellschaft versicherten Gebäude besondere Garantien ertheilt sind. Die Prämien betragen in den meisten Fällen nur 50 pro Cent von denen der Gothaer Bank.

Danzig, am 21. Januar 1840.

S. A. Fischer, Haupt-Agent,
Breitgasse № 1145.

7. Ein Hof von 3 Häusern im Werder, 1 Meile von Danzig gelegen, mit vollständig gestellter Winterfaat ist aus freier Hand mit oder ohne Inventarium zu verkaufen. Sämtliche Wohn- und Wirtschaftsgebäude sind im besten baulichen Zustande, und eignet sich solches des bedeutenden Hirschlages wegen hauptsächlich auch zur Viehzucht. Das Vähre über die Kaufbedingungen zu erfragen Heil. Geistgasse № 1976.

8. Diejenigen, welche an den Nachlaß des hier verstorbenen Kaufmanns Eduard Lenglich rechtliche Anforderungen zu machen haben, werden ersucht, ihre Ansprüche bei dem Unterzeichneten bis zum 15. Februar a. e. nachzuweisen. Auf spätere Meldungen kann bei der Regulirung des Nachlasses keine Rücksicht genommen werden.

E. W. Lenglich.

Danzig, den 25. Januar 1840.

9. Wer ein Paar tüchtige fehlerfreie Wagenpferde (Braune oder Füchse) zu verkaufen geneigt ist, beliebe hiervon im Königl. Intelligenz-Comptoir unter der Adresse von M. N. die Anzeige zu machen.

10. Ein unverheiratheter Gärtner wird auf einem Gute gebraucht. Näheres Langenmarkt № 499.

11. Zwei zusammenhängende adlige Güter, $\frac{3}{4}$ Meilen von Nowraclaw im Großherzogthum Posen belegen, stehen mit guten Wirtschafts-Gebäuden, vollständigem Betriebs- und Nutz-Inventario und gehörig bestellten Saaten sogleich aus freier Hand zum Verkauf. Beide Güter enthalten in ihrem Flächenraum von 1730 M. Magd. 1157 M. Acker, größtentheils 1ster und 2ter Klasse und 333 M. von sickerndem Gewösser bespülten Wiesen, auch einen bedeutenden Dorfbruch. Bew. Kaufgeld können über 20000 Rthlr. à $4\frac{1}{2}$ pCt. stehen bleiben. Portos eie Anfragen bitte man an den Apotheker Herrn Soyer in Nowraclaw zu richten.

12. Junge Leute, die sich der Handlung widmen, mache ich doran aufmerksam, daß ich bei gründlichen und praktischen Unterricht in der französischen Sprache, die deutsche und französische Handels-Correspondenz berücksichtige, und auf Verlangen, zugleich im Buchhalten u. kaufmännischen Rechnen Unterricht ertheilen werde. Die Honorar-Bedingungen sind billig gestellt; Anmeldungen nehme ich täglich an in den Morgen- und Mittagsstunden in meiner Wohnung, Frauengasse № 892.

Carl Bertling,
gerichtl. vereid. Traducteur u. Lehrer der franz. Sprache.

13. Sonnabend, den 1. Februar a. o.
findet eine General-Versammlung wegen Aufnahme neuer Mitglieder statt.
Die Vorsteher der Casino-Gesellschaft.

14. 2. 3. — 4000 Rthlr. sind zu mäßigen Zinsen auf Grundstück zu bestimmten Schmiedegasse № 95.

15. Ein Candidat der Theologie oder Seminarist, mit dem Zeugniß der Neise 1ster Klasse, wird als Hauslehrer auf dem Lande gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

16. Die resp. Action-Inhaber des Dampfschiffahrts-Verein werden zu einer General-Versammlung im Local der Ressource Concordia, zu
Mittwoch, den 29. Januar 12 Uhr Mittags,
ergebenst eingeladen. Danzig, den 25. Januar 1840.

Die Directoren des Dampfschiffahrts-Verein.
Steffens. Nisbeth.

17. Das der hiesigen Brauerraum-Societät gehörige, in der Toldengasse befindliche Wohnhaus, nebst Stallung und einen Theil des dabei befindlichen Gartens, welches besonders zu einer Kuhhalterei geeignet und worin bis jetzt eine Schankwirtschaft betrieben worden ist, soll von Ostern ab auf drei oder sechs Jahre ver-

mietet werden. Hierzu ist ein Eicitations-Termin auf Freitag den 7. Februar e. Vormittag 10 Uhr an Ort und Stelle angezeigt, zu welchem Mietlustige eingeladen werden, denen das Grundstück auch durch den dort wohnenden Raumwärter Bendick jeder Zeit angewiesen werden wird.

Literarische Anzeigen.

18. In der Kunst- und Buchhandlung von L. G. Sommer
in Danzig, Jopengasse № 598., ist zu haben: (erschienen bei Voigt
in Wetzlar.)

Ch. H. Schmidt's Chocolade-Fabrikant,
oder gründliche Anweisung alle Sorten-Chocolade, vorzüglich Pariser, Bayenner, Barceloneser und Mailänder, ferner homöopathische und Gesundheits-Chocolade, und endlich die verschiedenen mit Arzneikörpern verseegten Chocoladesorten, so wie auch mehrere patentirte Chocolade-Surrogate nach den besten und bewährtesten Recepten, sowohl für den Privat-Bedarf im Kleinen, als auch fabrikmäßig im Großen herzustellen, nebst einer genauen Charakteristik der verschiedenen im Handel vorkommenden Kakao-Sorten, so wie auch der verschiedenen Gewürze, Aromata und Sazmehrarten, welche der Chocolade, je nach ihrem verschiedenen Zwecke, zugesetzt zu werden pflegen. — Mit Benutzung der neuesten Materialien. Mit 1 Abbildung 15 Sgr. (Vieldest auch d. n. 20sten Band des Schauspiels der Künste und Handwerke.)

In dieser Schrift sind außer den erprobtesten Recepten auch die Handgriffe und Erfahrungskarten mitgetheilt, die bis jetzt von den Fabrikanten noch immer sorgfältig gehemt wurden und von denen der Erfolg zum großen Theile abhängt.

19.

P r a c t i c e r . **Constantinopol und seine Umgebungen.**

Malerisch und geschichtlich.

Nach dem Englischen des R. Walsh. Caplan der britischen Gesandtschaft in Constantinopol. Erst bearbeitet von Dr. A. Kaiser.

Mit 30 Stahlstichen nach Originalzeichnungen von Thomas Allom, und einer Charta vom Bosporus und der Umgegend von Constantinopol.

Dieses Werk erscheint in 10 monatlichen Lieferungen; jede Lieferung mit 3 schönen Stahlstichen kostet nur 10 Sgr. Dem Ganzen ist noch eine Charta vom Bosporus und der Umgegend Constantinopils gratis beigegeben, die auch besonders für 5 Sgr. zu haben ist. —

Das geschickliche dieses Werks erstreckt sich bis auf die neuesten einflussreichen politischen Ereignisse, und dürfte so jedem Zeitungleser von hoh. in Interesse sein. Format wie das mal. rom. Deutschland.

In der Buchhandlung von Fr. Sam. Gerhard, Langgasse N° 400., liegt das Ite Heft wie auch Prospective vor.
Leipzig. Jul. Wunder.

V e r m i e t b u n g e n .

20. Mein Haus Pfefferstadt N° 256. ist von nächster rechter Zeit ab zu vermieten. Blindow, Gerichts-Rath.
21. Petersilengasse (Wasserseite) N° 1488. ist eine Wohngledegenheit von 3 Stuben, dabei bestindliche Küche, Boden, Holzgelash und sonstige Bequemlichkeit für Umziehzeit an ruhige Bewohner zu vermieten. Das Nähere in demselben Hause.
22. Frauengasse N° 838. ist zum 1. Februar eine freundliche Stube nedst Kammer, mit Meubels und Bekleidigung, an einzelne Herren zu vermieten.
23. Im Dichtschen Hause Pfefferstadt 229., im Seitengebäude, sind 2 bis 3 Zimmer, Küche, Kamern, Keller, und Comodität, Remise, Pferdestall, Buttergelash und Einfahrt in den Garten, im Ganzen auch getheilt zu vermieten. Näheres im Seitengebäude nach oben, von 10 bis 3 Uhr.
24. Hundegasse N° 282. ist ein Zimmer nach vorne, meublit, an einzelne Herren möglich oder zu Ostern zu vermieten, wobei Aufzierung gewährt werden kann. Näheres in der Saal-Etage.
25. Zwei gegen einander gelegene freundliche Zimmer, nedst Küche und Boden, sind an ruhige kinderlose Einwohner Tobiasgasse N° 1565. zu vermieten.
26. Böttchergasse N° 249. ist ein Saal, Nebenkabinet, eigene Küche, Boden und Keller zu vermieten.
27. Langgasse N° 535. ist der Vorder- und Hinteraal und Nebenstube zu vermieten, jedoch ohne Küch., oder nur theilweise Benutzung des selben, und täglich 12 Uhr Mittags zu beschen.
28. Wollwebergasse N° 1989. sind 2 freundliche Zimmer nedst Keller und Boden an ruhige Bewohner zu vermieten und Ostern rechter Zeit zu beziehen.
29. Priestergasse ist ein Stall für 6 Pferde, dazu eine Remise von Ostern ab zu vermieten. Zu erfragen Breitgasse N° 1213., im goldenen Mond.
30. Heil. Geistgasse ist ein Haus mit 12 Zimmern getheilt auch im Ganzen zu vermieten. Näheres Frauengasse N° 897.
31. Drehergasse N° 1347. ist eine Stube an eine Dame oder Herrn zu vermieten.

32. Das Haus Langgarten № 194. ist von Ostern d. J. ab zu vermieten.
Das Näherte Paktwert № 811.
33. Das Haus vor dem Regenthor, dicht an der rothen Brücke, nebst Hof-
platz und Stall, in ganz oder theilweise zu vermieten. Nachricht Johannisgasse 1389.
34. Jopengasse № 733. Ist ein sehr bequemes Logis, bestehend in einem Saal,
4 Zimmern, großer Küche, Boden, Keller &c., an ruhige Einwohner zu vermieten
und Ostern zu beginnen.
35. Fischberthor № 133. sind 2 Stuben nebst Kabinet sogleich oder zu Ostern
rechter Zeit zu vermieten.

A u c t i o n e n .

36. Wiesenverpachtung in Krieffohlersfelde.

Mittwoch, den 4. März d. J. Vormittags 10 Uhr, sollen auf freiwilliges
Verlangen des Herrn J. G. Pich

circa 50 Morgen Wiesenland zum Pfügen, und

30 - - - zur Weide,

und zwar in passend eingeteilten Stücken, zur die jährlichen Nutzung meistdienend
verpachtet werden. Der Versammlungsort ist im Hause des Herrn Pich in Kries-
föhlersfelde.

J T Eng·hard, Auctionator.

37. Auction von mahagoni Fourniren.

Dienstag d. n. 4. Februar 1810 Nachmittags 3 Uhr, werden die unterzeichneten
Möller in dem Hause Langenmarkt № 491. (dem Hotel de Leipzig gegenüber)
durch öffentliche Auction, an den Meistbietenden g'en baar: Bezahlung verkaufen:

Ein Parthiechen vorzüglich schöne
mahagoni Fournire.

Rottenburg und Götz.

S a c h e n z u v e r k a u f e n i n D a n z i g .

Mobilia oder bewegliche Sachen.

A u s s v e r k a u f .

Um einen großen Theil meines Lagers von Stiefeln, Schuhen, Kotschen u.
Pontoschn für Herren, Damen und Kinder zu räumen, beabsichtige ich Auffall-
lend billigen Aussverkauf, doch werden resp. Bestellungen nach wie
vor mit gewohnter Präcision ausgeführt Heil. Geistgasse № 1014.

J. G. Dertell, Wittwe.

39. Aus Lortzing's beliebter Oper: „die beiden Schützen“ ist der vollst. Clav.-Auszug für 6 Rthlr., alle einzelnen No. à 5, 10, 15 etc., die Ouverture für 2 Hände à 15, zu 4 Hände à 20, Walzer à 5, Galopp à 5, Schottisch à 7½, Contretänze à 5 und Potpourrie f. P.-F. à 20 Sgr. etc. zu haben in der Musikalienhandlung von R. A. Nötzel.

40. Zu Neuschottland № 7. ist ganz gesundes Noggen-Nichtstroh, das Schot zu 4 Mthlr. zu verkaufen.

41. ~~====~~ Hößelsmaschinen mit 2 Schwungradern und 3-facher Vorrichtung, verkaufst a 50 Mthlr. pro Stück Aug. Donath, Glöckendorf № 1973. ~~====~~

42. Bayerisches Bier à Fl. 1½ Sgr., Tiegenhöfer Weiss-, Braun- und Danziger Bier 3 Fl. 2½ Sgr., ist gegen Rückgabe der Flaschen fortwährend Langenmarkt No. 446. neben dem Hôtel de Leipzig zu haben.

43. Straßburger Gänseleber-Pasteten, Sardinen und Fasaneu, sind fortwährend zu haben Langenmarkt № 443. bei J. C. Weinroth.

44. Lastadie № 457. sind 2 neue moderne Himmel-Vettgeselle, mit auch ohne Gardinen, um und halber billig zu verkaufen.

45. Ein schönes starkes Droschken-Pferd, complett gut gefahren, (Traber,) ist im Lauschen Reitstall zu verkaufen.

Wechsel- und Geld-Cours.
Danzig, den 27. Januar 1840.

	Briefe.	Geld.	ausgeb.	begehr.
	Silbrgr.	Silbrgr.		
London, Sicht . . .	—	—	Friedrichsd'or	170
— 3 Monat . . .	—	—	Augustd'or	165
Hamburg, Sicht . . .	—	—	Ducaten, neue . . .	—
— 10 Wochen . . .	—	—	dito alte . . .	97
Amsterdam, Sicht . . .	—	—	Kassen-Anweis. Rtl.	—
— 70 Tage . . .	—	—		—
Berlin, 8 Tage . . .	—	—		—
— 2 Monat . . .	—	—		—
Paris, 3 Monat . . .	—	—		—
Warschau, 8 Tage . . .	—	—		—
— 2 Monat . . .	—	—		—

Am Sonnabend den 19. Januar sind in nachbenannten Kirchen zum ersten Male aufgeboten:

- Königl. Kapelle. Der Bürger, Eigentümer und Schuhmachermeister in Schedneck, Anton Stromski, mit Igfr. Mariane Markowsk, wohnhaft in Danzig.
Der Bürger und Virtualienhändler hieselbst Johann Daniel Fittkau mit Frau Elisabeth geb. Albrecht verw. v. Reinke.
St. Trinitatis. Der Königl. Preuß. Fußgendarms Heinrich Jacob Schdnies mit Christiane Ernestine Levin aus Tempelburg.
Der Virtualienhändler Johann David Fittkau, Witwer, und Frau Elisabeth geb. Albrecht verwitw. Arbeitsmann Reinke.
St. Barbara.
St. Salvator.

Anzahl der Gebornten, Copulirten und Gestorbenen.

Vom 12. bis den 19. Januar 1840
wurden in sämmtlichen Kirchengegenden 28 geboren, 12 Paar copulirt,
und 49 Personen bestanden.

Schiffss-Rapport:

Den 23. Januar angekommen.

M. Pahlow — Stadt Colberg — Hull — Ballast. Ordre.

M. Wöhrendt — Friedrich Wilhelm III. — Liverpool — Sch. Wachter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	352	353	354	355	356	357	358	359	360	361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	396	397	398	399	400	401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460	461	462	463	464	465	466	467	468	469	470	471	472	473	474	475	476	477	478	479	480	481	482	483	484	485	486	487	488	489	490	491	492	493	494	495	496	497	498	499	500	501	502	503	504	505	506	507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519	520	521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	543	544	545	546	547	548	549	550	551	552	553	554	555	556	557	558	559	560	561	562	563	564	565	566	567	568	569	570	571	572	573	574	575	576	577	578	579	580	581	582	583	584	585	586	587	588	589	590	591	592	593	594	595	596	597	598	599	600	601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	620	621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641	642	643	644	645	646	647	648	649	650	651	652	653	654	655	656	657	658	659	660	661	662	663	664	665	666	667	668	669	670	671	672	673	674	675	676	677	678	679	680	681	682	683	684	685	686	687	688	689	690	691	692	693	694	695	696	697	698	699	700	701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719	720	721	722	723	724	725	726	727	728	729	730	731	732	733	734	735	736	737	738	739	740	741	742	743	744	745	746	747	748	749	750	751	752	753	754	755	756	757	758	759	760	761	762	763	764	765	766	767	768	769	770	771	772	773	774	775	776	777	778	779	770	771	772	773	774	775	776	777	778	779	780	781	782	783	784	785	786	787	788	789	790	791	792	793	794	795	796	797	798	799	800	801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	823	824	825	826	827	828	829	830	831	832	833	834	835	836	837	838	839	840	841	842	843	844	845	846	847	848	849	850	851	852	853	854	855	856	857	858	859	860	861	862	863	864	865	866	867	868	869	870	871	872	873	874	875	876	877	878	879	880	881	882	883	884	885	886	887	888	889	880	881	882	883	884	885	886	887	888	889	890	891	892	893	894	895	896	897	898	899	900	901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919	920	921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944	945	946	947	948	949	950	951	952	953	954	955	956	957	958	959	960	961	962	963	964	965	966	967	968	969	970	971	972	973	974	975	976	977	978	979	980	981	982	983	984	985	986	987	988	989	990	991	992	993	994	995	996	997	998	999	1000	1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	10010	10011	10012	10013	10014	10015	10016	10017	10018	10019	10020	10021	10022	10023	10024	10025	10026	10027	10028	10029	10030	10031	10032	10033	10034	10035	10036	10037	10038	10039	10040	10041	10042	10043	10044	10045	10046	10047	10048	10049	10050	10051	10052	10053	10054	10055	10056	10057	10058	10059	10060	10061	10062	10063	10064	10065	10066	10067	10068	10069	10070	10071	10072	10073	10074	10075	10076	10077	10078	10079	10080	10081	10082	10083	10084	10085	10086	10087	10088	10089	10090	10091	10092	10093	10094	10095	10096	10097	10098	10099	100100	100101	100102	100103	100104	100105	100106	100107	100108	100109	100110	100111	100112	100113	100114	100115	100116	100117	100118	100119	100120	100121	100122	100123	100124	100125	100126	100127	100128	100129	100130	100131	100132	100133	100134	100135	100136	100137	100138	100139	100140	100141	100142	100143	100144	100145	100146	100147	100148	100149	100150	100151	100152	100153	100154	100155	100156	100157	100158	100159	100160	100161	100162	100163	100164	100165	100166	100167	100168	100169	100170	100171	100172	100173	100174	100175	100176	100177	100178	100179	100180	100181	100182	100183	100184	100185	100186	100187	100188	100189	100190	100191	100192	100193	100194	100195	100196	100197	100198	100199	100200	100201	100202	100203	100204	100205	100206	100207	100208	100209	100210	100211	100212	100213	100214	100215	100216	100217	100218	100219	100220	100221	100222	100223	100224	100225	100226	100227	100228	100229	100230	100231	100232	100233	100234	100235	100236	100237	100238	100239	100240	100241	100242	100243	100244	100245	100246	100247	100248	100249	100250	100251	100252	100253	100254	100255	100256	100257	100258	100259	100260	100261	100262	100263	100264	100265	100266	100267	100268	100269	100270	100271	100272	100273	100274	100275	100276	100277	100278	100279	100280	100281	100282	100283	100284	100285	100286	100287	100288	100289	100290	100291	100292	100293	100294	100295	100296	100297	100298	100299	100300	100301	100302	100303	100304	100305	100306	100307	100308	100309	100310	100311	100312	100313	100314	100315	100316	100317	100318	100319	100320	100321	100322	100323	100324	100325	100326	100327	100328	100329	100330	100331	100332	100333	100334	100335	100336	100337	100338	100339	100340	100341	100342	100343	1